

FUNDCHRONIK

FRÜHES MITTELALTER

Willen (2000)

FStNr. 2412/5:3, Stadt Wittmund, Ldkr. Wittmund

Frühmittelalterliche Funde

Beim Anlegen eines Drainagegrabens bei einem erst 30 Jahre alten Aussiedlerhof in Updorf wurde eine etwa 1 m breite und ebenso tiefe Grube angeschnitten. Mehrere Dutzend Keramikscherben der muschelgrusgemagerten Ware und einzelne Stücke verzierten Lehrs, die wie Wandbewurf anmuten, wurden geborgen. Die Fundstelle liegt bei etwa +3 m NN am Hang des nördlichen Ufers der Harle auf eher lehmigem Untergrund. Unter diesen Vorzeichen ist wohl weniger mit einem ausgedehnten ehemaligen Siedlungsgebiet zu rechnen. Der Befund könnte eher mit der landwirtschaftlichen Nutzung der Harleniederung im 9. und frühen 10. Jahrhundert in Zusammenhang stehen.

(Text: Rolf Bärenfänger)

veröffentlicht in:

NNU, Bh. 6 (2001), 188.